

GLASSCHRANK.

89—96. **Liqueur-Gläschen,**

Cristallglas mit eingeschliffenen Ornamenten und Blumen, mit silbernem Fuss.

H. 0,07, D. d. M. 0,052 M.

Böhmisch, 18. Jahrh.

(5069—5076)

97. **F l a s c h e,**

Rubinglas. Hals schlank, cylindrisch mit aufgeschmolzenen Ringen, Bauch gedrückt kugelig, mit vertikalen Einschnitten, wie eine Melone, Fuss eingezogen.

H. 0,25, D. d. F. 0,08 M.

Kunkel.

(5065)

98—102. **Champagner-Kelch**

mit eingeschliffenem Zollern'schen Wappen; Ständer gewunden, mit Rubinfaden.

H. 0,14, D. d. M. 0,075 M.

Deutsch, 18. Jahrh.

(5060—5064)

103. **H u m p e n**

mit Deckel, cylindrisch, Fuss ausgeschweift. Auf dem Bauch ein Wappen eingeritzt und darüber: EBERHART. SEUTTER. IN. VENEDIG. 1596.

Deckel ebenfalls mit eingeritzten aber rohen Ornamenten.

H. 0,33, D. d. F. 0,12 M.

(5066)

104. **Pokal,**
Cuppa konisch, unten gerippt; Ständer hoch, vielgliedrig, Nodus gewunden mit rothen und blauen Streifen, Fuss fast platt.
H. 0,25, D. d. M. 0,095 M.
Deutsch, 17. Jahrh. (5068)
105. **Teller,**
flach, gestrickt, oder vielmehr mit opaken weissen Linien als Halbmessern.
D. 0,202 M.
Modern. (5031)
106. **Kelch,**
Cuppa konisch, Ständer aus einem vielfach gewundenen, mit weissen und rothen Fäden durchzogenen Glasstengel mit blauen Flügelansätzen bestehend, Fuss ziemlich platt.
H. 0,256, D. d. M. 0,093 M.
Venetianisch, 17. Jahrh. (6012)
107. **Kelch,**
Cuppa konisch, Ständer hoch, vielgliedrig, mit zwei flügelartigen Ansätzen, worin rothe Fäden, Fuss platt.
H. 0,175, D. 0,09 M.
Venetianisch, 17. Jahrh. (5059)
- 108 und 109. **Blumenvase,**
mit zwei senkrechten Henkeln und Blumenverzierungen in Relief. Die Blumen haben ein blaues Centrum.
H. 0,21, D. d. F. 0,085 M.
18. Jahrh. (5083 und 5084)
110. **Liqueurkelch,**
Cristallglas, Cuppa im Grundriss ein lateinisches Kreuz mit abgerundeten Ecken bildend, in den Winkeln ebenfalls mit Ausbauchungen; mit eingeschliffenen Blumen und Ornamenten, Ständer facettirt.
H. 0,08, D. d. C. 0,068 M.
Böhmisch, 18. Jahrh. (5086)

111 und 112.

Liqueurkelch,

Vergleiche Nro. 110.

H. 0,074, D. 0,07 M.

(5087 und 5088)

113.

Schüssel,

mit breitem, ausgebogenem Rand und eingezogenem Fuss. Der Boden von unten mit zwei mythologischen Figuren in Landschaft bemalt, der Rand ebenso mit einem Pflanzenornament vergoldet. Die Farben sind nicht eingebrannt.

H. 0,08, D. 0,354 M.

Venetianisch, 16. Jahrh.

(5085)

114.

Humpen,

Mündung dreigelappt, Hals mit einem Glasfaden spiralig umwunden; Bauch kugelig, Fuss eingezogen.

H. 0,21, D. d. F. 0,10 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(5153)

115.

Trinkfläschchen,

Mündung geschnäbelt, beinahe vertikal umgebogen, mit blauem Rande, Hals gerippt, sich in zwei Röhren theilend; Bauch kugelig, Fuss eingezogen mit Nodus.

H. 0,24, D. d. F. 0,077 M.

Venetianisch, 16. Jahrh.

(827)

116.

Pokal

mit Deckel, gestricktes Glas, Fuss Silber, vergoldet. Knopf des Deckels mit drei blauen Flügeln.

H. 0,55, D. d. M. 0,096 M.

Venetianisch, 16. Jahrh.

(5096)

117.

Fläschchen,

Mündung weit, Hals eingezogen, mit zackigem Bändchen; unten ausgebaucht.

H. 0,14, D. d. M. 0,06 M.

Venetianisch, 16. Jahrh.

(826)

118. **T e l l e r**
mit Bronzefuss, aus jaspisartigem Glase, auf dem Boden das brandenburgische Wappen, Rand farbig ornamentirt. Malerei kalte Manier.
H. 0,06, D. 0,215 M.
18. Jahrh. (40)
119. **H u m p e n**
mit Deckel, gestricktes Glas, cylindrisch, Fuss ausladend. (Deckel gehört nicht dazu.)
H. 0,29, D. d. F. 0,102 M.
Deutsch, 17. Jahrh. (5097)
120. **T r i n k k e l c k ,**
klein, geschliffen und facettirt. Cuppa im Grundriss ein lateinisches Kreuz mit abgerundeten Enden vorstellend, in den Winkeln ebenfalls halbrunde Ausbauchungen. Ständer mit rothen Fäden. Cuppa hat eingeschliffene Pflanzenornamente.
H. 0,116, D. d. F. 0,066 M.
Böhmisch, 18. Jahrh. (5099)
121. **F l a s c h e ,**
gelbes Glas, gerippt, birnförmig, Mündung eng mit Zinnschraube.
H. 0,25, D. d. F. 0,09 M.
Venetianisch, 17. Jahrh. (5098)
122. **S a l z f a s s ,**
opalisirendes Glas, oval, gerippt, mit elliptischer, an beiden Langseiten eingedrückter Oeffnung.
H. 0,05, D. 0,093 M.
Venetianisch, 16. Jahrh. (5053)
123. **H u m p e n ,**
gestricktes Glas, cylindrisch, mit ausladendem Silberfuss.
H. 0,275, D. d. F. 0,105 M.
Deutsch, 17. Jahrh. (5052)

124.

S c h a a l e

mit Ständer. Schaale flach, gerippt, Ständer cylindrisch, Flügel abgebrochen, Fuss platt.

H. 0,14, D. d. M. 0,13 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(832)

125.

T r i n k s c h a a l e

mit Ständer. Schaale im Sechspass geformt, Ständer mit Einziehungen, gewunden, mit zwei henkelartigen Ansätzen, Fuss platt.

H. 0,15, D. d. M. 0,105 M.

Venetianisch, 16. Jahrh.

(5056)

126.

S a l z f a s s ,

rund mit acht blauen, theilweise vergoldeten Rosetten und drei Füßchen.

H. 0,063, D. 0,08 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(833)

127.

P f e r d e h e n ,

mit zwei Oeffnungen, eine auf dem Rücken, die andere am Ende des Schweifs.

H. 0,11, D. 0,205 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(5044)

128.

P o k a l

mit Deckel und hohem Ständer, Cuppa konisch, Ständer aus gestrickten Glasstangen, doppelt gewunden, mit flossen- und flügelartigen Ansätzen aus blauem Glase, Fuss breit. Deckel gedrückt halbkugelig, Knopf in zwei gewundene, gestrickte Glasstengel mit flossen- und flügelartigen Ansätzen aus blauem Glas aufgelöst; oben eine Taube aus blauem Glas.

H. 0,48, D. d. F. 0,11 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(4767)

129. **F l a c o n ,**
 kugelig, Achatglas mit Goldfleckchen, Fuss and Mündung
 silberbeschlagen, Deckelchen Silber.
 H. 0,10, D. d. F. 0,044 M.
 Venetianisch, 17. Jahrh. (4746)
130. **S c h a a l e**
 mit Ständer, Schaale flach, Ständer mit zwei Flügeln,
 Fuss breit.
 H. 0,138, D. d. M. 0,13 M.
 Venetianisch, 16. Jahrh. (5058)
131. **T r i n k s c h a a l e**
 mit Ständer. Schaale achtfach, theils ausgebogen, theils
 ausgezackt, Ständer gewunden, mit Flügeln, Fuss platt.
 Sehr defekt.
 H. 0,168, D. 0,11 M.
 Venetianisch, 17. Jahrh. (5057)
132. **S c h a a l e ,**
 mit ausgebogenem Rand, von einem gelben Glasfaden
 spiralig umwunden, gebuckelt, mit zwei Henkeln, mit ein-
 gezogenem Fuss.
 H. 0,05, D. 0,10 M.
 Venetianisch, 17. Jahrh. (5055)
133. **H u m p e n ,**
 cylindrisch, mit breitem Fuss, gestricktes Glas, die opaken
 Linien theils weiss, theils hellblau.
 H. 0,25, D. d. F. 0,11 M.
 Modern. (829)
134. **K e l c h ,**
 Cuppa konisch, in der Mitte mit einem Glasfaden en
 relief spiralig umwunden, unten gebuckelt. Ständer
 aus herzförmig gewundenem, gestricktem Glasstengel mit
 zackigen Ansätzen bestehend, Fuss flach.
 H. 0,155, D. d. F. 0,082 M.
 Venetianisch, 16. Jahrh. (831)

135. **V e x i r g l a s**
mit schwebendem Hirsch aus Glas. Cuppa des Gefässes oben abgebrochen.
H. 0,28, D. d. F. 0,086 M.
Venetianisch, 17. Jahrh. (824)
136. **S a l z f a s s ,**
Schaale oval, Mündung auf beiden Langseiten eingedrückt, Ständer mit Löwenköpfen und Rosetten en relief, Fuss platt. Ränder vergoldet, Ständer ebenso theilweise.
H. 0,135, D. d. M. 0,115 M.
Venetianisch, 16. Jahrh. (5081)
137. **K e l c h ,**
Cuppa konisch, Ständer hoch, aus einem gewundenen, mit weissen und gelben Fäden gestrickten Stengel mit blauen Flügeln bestehend, Fuss breit.
H. 0,218, D. d. M. 0,073 M.
Venetianisch, 16. Jahrh. (5079)
138. **F l a c o n**
mit Stöpsel, aus Millefloriglas, Bauch breit, nach unten ausladend, Fuss eingezogen, Mündung mit Silberbeschläge.
H. 0,10, D. d. F. 0,042 M.
Venetianisch. (5082)
139. **P o k a l ,**
Cuppa konisch, Ständer aus einem mit weissen und rothen Fäden gestrickten, vielfach gewundenen Glasstengel mit blauen Flügeln bestehend, Fuss breit.
H. 0,29, D. d. M. 0,097 M.
Venetianisch, 16. Jahrh. (1610)
140. **S c h ä l c h e n ,**
Rubinglas, oval, gerippt, Fuss und die beiden Henkelchen von vergoldetem Silber.
H. 0,045, L. D. 0,085 M.
Kunkel (?) (5363)

141.

K a n n e

mit senkrechtem Henkel und Deckel, Cristallglas, von ovalem Durchschnitt, polygon geschliffen, oben mit eingeschliffenen Pflanzenornamenten. Deckel flach, ebenfalls mit eingeschliffenen Ornamenten. Fassung des Deckels und des Fusses vergoldetes Silber.

H. 0,145, D, 0,09 M.

Deutsch, 18. Jahrh.

(5309)

142.

B e c h e r,

dunkelblaues Glas, mit eingezogenem Fuss.

Auf dem Bauch sind drei Portraits en médaillon in vielfarbigem Email dargestellt (vielleicht Carl V, Ferdinand und seine Gemahlin?) mit goldenen Rahmen, auch der obere Rand ist golden. Zwischen den Médaillons Rankenwerk von weissem Email mit grünen Blumen; Fuss mit weissen und grünen Blättern.

H. 0,09, D. 0,076 M.

Venetianisch. i. 1529.

S. Hefner, Kunstwerke und Geräthschaften II. T. 35.

(5343)

143.

F l a c o n,

weisses Glas, sechseckig, die Ecken mit abwechselnd weissen und blauen gekerbten Ansätzen, die sechs Seiten in kalte Manier mit Figuren und Gegenständen bemalt. Mündung zerbrochen.

H. 0,12, D. d. F. 0,055 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(714)

144.

K e l c h,

Vergleiche Nro. 139.

H. 0,284, D. d. M. 0,094 M.

(1611)

145.

S c h a a l e,

mit Fuss, gestricktes Glas, Schaale doppelt, Ständer dünn, Fuss schmal.

H. 0,115, D. d. M. 0,10 M.

Modern.

(5089)

146. **K e l c h ,**
 Pendant zu Nro. 137. (5080)
147. **V e x i r g l a s ,**
 Pokal, mit konischer, oben ausgebogener Cuppa, mit blauen Glasfäden umwunden, am Nodus drei blaue Ansätze, Fuss hoch und breit. Aus der Cuppa ragt eine senkrechte Glasröhre hervor, auf welcher der Rest eines Hirschkopfs steckt.
 H. 0,255, D. d. F. 0,099 M.
 Venetianisch, 17. Jahrh. (5090)
148. **K e l c h ,**
 Cuppa konisch, Ständer aus gewundenem Stengel mit Flügeln bestehend, Fuss breit.
 H. 0,175, D. d. F. 0,085 M.
 Venetianisch, Modern. (830)
149. **T r i n k g e f ä s s ,**
 grünliches Glas. Mündung weit, mit zwei gezackten Bändern und drei médaillonförmigen Ornamenten en relief beim Uebergang der Mündung in den Hals. Letzterer besteht aus vier um einander gewundenen Röhren. Bauch in Form einer gedrückten Kugel; eingezogener Fuss.
 H. 0,234, D. d. M. 0,075 M.
 Deutsch, 17. Jahrh. (1429)
150. **H u m p e n**
 mit Deckel. Weisses Glas mit opaken weissen, senkrechten Linien. Der Pokal erweitert sich nach Oben und hat hohen, unten weit ausladenden Fuss. Auf dem Bauch farbige Darstellungen und Inschriften. Einerseits das sächsische Wappen von blauem Bande umgeben, (worauf: HONI: SOIT: QVI: MAL: Y: PENSE:) und die Umschrift: *Bei Einweihung dess Neuerbauten Schiesshauses, Anno 1678.* Darüber: I. G. D. A. H. Z. S. I. C. V. B. C., d. h. Johann Georg der Andere, Herzog zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, etc.

Auf der andern Seite eine Scheibe mit Pfeil im Schwarzen, darüber: **Haupt Schiessen**, darunter: **zu Dresden**. Auf dem Deckel farbige Ornamente. Die Verzierungen sind eingebrannt.

H. 0,29, D. d. F. 0,12 M.

(752)

151. **K e i c h,**

Cuppa mit eingeritzten Ornamenten, Blumen und Vögeln, Ständer aus vielfach gewundenem Glasstengel mit blauen, rothen und weissen Fäden bestehend und geflügelt. (Darauf ein nicht dazu gehörender Deckel.)

H. 0,275, D. d. M. 0,095 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(5093)

152. **P l a t t e,**

flach, Boden gebuckelt, Rand glatt.

D. 0,495 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(5095)

153. **P o k a l**

mit Deckel. Cuppa oben cylindrisch mit eingeritzten Ornamenten, unten ausgebaucht mit vorstehenden Löwenköpfen und Pflanzenornamenten. Ständer vielgliedrig, Fuss und Deckel ebenfalls mit eingeritzten Ornamenten.

H. 0,31, D. d. F. 0,097 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

Abgebildet, Gewerbehalle, Jahrg. 1868, S. 157.

(5092)

154. **K e i c h,**

Cuppa violett. Ständer hoch, aus mehrfach gewundenem Glasstengel mit hellblauen Fäden bestehend, Fuss breit.

H. 0,27, D. d. F. 0,105 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(5091)

155. **Humpen**,
in Form eines Stiefels, mit vergoldetem Sporn und Knöpfen. Gestricktes Glas.
H. 0,233 M.
Deutsch, 17. Jahrh. (5094)
156. **Humpen**,
weisses Glas, mit hohem, unten ausgebogenem Fuss, cylindrisch, mit zwei gegenüberstehenden Wappen auf dem Bauch, kalt gemalt.
H. 0,295, D. d. F. 0,122 M.
Deutsch. i. 1597. (741)
157. **Humpen**
mit Deckel, cylindrisch, grünliches Glas, mit allerlei Jagdscenen bemalt, Deckel mit Pflanzenornamenten. Theilweise kalte Malerei.
H. 0,38, D. d. F. 0,12 M. (706)
158. **Flasche**,
cylindrisch, oben zusammen gezogen mit enger Mündung, welche mit Zinnbeschläge und zinnernem Deckelchen versehen ist. Auf dem Bauch der Reichsadler, auf dessen Flügeln die Wappen der Reichsstände mit Namen. Rückwärts: DAS HEILIG ROMISCH REICH MIT SAMPT SEINEN GLIEDERN. 1585.
H. 0,305, D. d. F. 0,12 M.
Deutsch. (719)
159. **Humpen**
mit Deckel, nach oben sich erweiternd, mit etwas ausladendem Fuss. Grünes Glas, bemalt, unten mit dem Bräuerwappen und Blumen, darüber mit einem schräg ansteigenden Festzug (von Halloren?), der sich einem verschlossenen Gebäude nähert, aus welchem eine blau und weiss gestreifte Fahne mit dem sächsischen Wappen herabhängt. Oben eine Stadt (Halle?) um den ganzen Rand.
H. 0,38, D. d. F. 0,12 M.
Deutsch, i. 1681. (704)

160. **Humpen,**

cylindrisch, mit hohem, unten ausgebogenem Fuss, weisses Glas mit zwei sich gegenüberstehenden Wappen auf dem Bauch, theilweise kalt gemalt.

H. 0,29, D. d. F. 0,12 M.

Deutsch, 17. Jahrh.

(746)

161. **Gefäss,**

oben weit, cylindrisch, unten ausgebaucht. Rand mit einem gerippten Reif umgeben, weisses Glas.

H. 0,118, D. d. M. 0,065 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(5077)

162. **Giesskanne**

mit senkrechtem Henkel und Dille. Weite Mündung, sich verengender Hals, weiter runder Bauch, eingezogener, unten ausladender runder Fuss. Die Dille setzt am Bauch an, steigt senkrecht und biegt oben aus. Achatglas mit aufgemalten Goldarabesken, welche theilweise abgesprungen sind.

H. 0,90, D. d. F. 0,112 M.

Venetianisch.

(5352)

163. **Gefäss,**

weisses Glas, oben cylindrisch, unten ausgebaucht, Rand mit geripptem Band umgeben.

H. 0,11, D. d. M. 0,06 M.

Venetianisch, 17. Jahrh.

(5078)

164. **Humpen,**

cylindrisch, unten eingezogen, mit Nodus und konischem Fuss, weissliches Glas, darauf in zwei Reihen übereinander der Kaiser und die Kurfürsten in Farben, eingebrannt.

H. 0,305, D. d. F. 0,105 M.

Deutsch, 17. Jahrh.

(716)

165. **Humpen**,
weissliches Glas, konisch, unten eingezogen, Fuss von Silber getrieben und vergoldet und mit Steinen besetzt. Das Glas mit Christus und den zwölf Aposteln in eingebrannten Farben.
H. 0,29, D. d. M. 0,095 M.
Deutsch, i. 1643. (5051)
166. **Kanne**,
weisses Glas, mit senkrechtem Zinnhenkel, Zinndeckel, Zinnbeschläg am Rand und Fuss. Auf dem Glas Kaiser und Kurfürsten in zwei Reihen übereinander und Inschrift: A. B. F. 1678. Auf dem Deckel A. H. S. 1780.
Auf dem Rande eingeritzt: *Johann Matthäus Hellmuth den 30. Mey 1833.*
H. 0,29, D. d. F. 0,145 M.
Deutsch. (742)
167. **Humpen**
mit Deckel, weisses Glas, cylindrisch. Der zerbrochene Fuss durch Zinn ersetzt. Farbige Wappen zwischen zwei Männern, darüber 1617 G. G. Rückwärts und auf dem Deckel Blumen.
H. 0,31, D. d. M. 0,082 M.
Deutsch. (743)
168. **Humpen**,
cylindrisch, grünliches Glas mit Kaiser und sieben Kurfürsten in zwei Reihen übereinander in eingebrannten Farben. Fuss mit einem gepressten Lederreif umgeben.
H. 0,275, D. d. M. 0,11 M.
Deutsch, 1601. (709)
169. **Pokal**,
Crystallglas, Ständer und Fuss von Holz. Cuppa geschliffen und facettirt, theilweise vergoldet. Glatter Rand

mit Goldornament. Auf drei Feldern der konischen Cuppa S. Johann Bapt., S. Petrus und das Lamm Gottes in Gold. Zerbrochen.

H. des Glases 0,34, D. 0,025 M.
Böhmisch, 17. Jahrh.

(698)

170. **S p i t z k e l c h**

mit Deckel und breitem Fuss. Auf dem Bauch ein Portraitmédaille (Friedrich Wilhelm II.) in Trophäe eingeschliffen und vergoldet. Deckel mit eingeschliffenem und vergoldetem Waffenornament.

H. 0,36, D. d. F. 0,105 M.
Deutsch, 18. Jahrh.

(773)

171. **P o k a l ,**

mit Holzfuss, geschliffen und facettirt. Cuppa mit eingezogenem Bauch, Ständer hoch. Auf der Cuppa einerseits ein Wappen, andererseits J M B (verschlungen) auf einem Schilde. Beides zwischen Blumenzweigen.

H. 0,635, D. 0,18 M.
Böhmisch, 18. Jahrh.

(699)

172. **S p i t z k e l c h ,**

Pendant zu Nro. 170.

(774)

173. **P o k a l**

mit Deckel, Crystallglas geschliffen und facettirt. Auf der Cuppa einerseits das preussische Wappen, auf der andern Seite der Stern des schwarzen Adlerordens eingeschliffen.

H. 0,47, D. d. F. 0,186 M.
Deutsch.

(5050)